Zeitlos & stilecht

Was in vergangenen Zeiten als schmuck und herrschaftlich galt, hat auch heute nichts von seinem Reiz verloren. Familie Feldtmann hat sich mit einem Domizil in **elegantem Villenstil** ihr Traumhaus verwirklicht. Klassische Elemente mit modernem Flair prägen das Eigenheim.

Die Möglichkeit, ein riesiges Ufergrundstück am Falkenhagener See in Berlin-Brandenburg zu erwerben, wollte sich Familie Feldtmann* nicht entgehen lassen. Obwohl sie ihren wunderschönen Altbau von 1914 über zwei Jahre lang aufwendig saniert hatten, entschlossen sich Franziska und Hermann Feldtmann noch einmal zu bauen. „Wir halten eine Immobilie für die beste und wertbeständigste Geldanlage", erklärt das Ehepaar seinen Entschluss, „besonders in so einer guten Lage."

Eine repräsentative Villa sollte das traumhafte Grundstück mit eigenem Bootssteg zieren, da waren sich die Bauherren einig. In Arge-Haus fanden die erfahrenen Hausbesitzer einen flexiblen und kompetenten Baupartner. Typischer Baustil des Unternehmens sind zweigeschossige Stadtvillen. Ein Konzept, in dem sich die Bauherren mit ihren Vorstellungen wiedergefunden haben. Auf der Basis des Haustyps „900KL" entstand ein individuell abgestimmtes Heim. „Flexibilität war uns sehr wichtig", berichten die Feldtmanns, die in ihrem Leben bereits

PRUNKVOLLER EINGANGSBEREICH

mehrere Häuser gebaut beziehungsweise saniert haben. „Aufgrund unserer Erfahrungen waren wir sehr kritisch und immer gut vorbereitet."

Schreitet man den sorgfältig gepflasterten Weg auf das leicht von der Straße weggerückte Gebäude zu, wandert der Blick gleich zum Eingangsbereich. „Darauf legen wir großen Wert", so Geschäftsführer Thomas Thierbach von der Arge-Haus GmbH. Die Säulen, der Balkon und die dreiteilig gestaltete Eingangtür mit den beiden verglasten Seitenteilen erinnern an den klassischen Villenstil vergangener Glanzzeiten (siehe auch Artikel Seite 21). Die Gestaltung des quadratischen Baukörpers folgt einer angenehmen Symmetrie, die moderne Villen ebenso prägen, wie ▶

*Name von der Red. geändert.

die historischen Vorbilder. Dadurch wird ein „harmonischer Ausdruck" des Hauses erreicht, der sich bis in die Gestaltung der Außenanlagen erstreckt.

Lange Sichtachse schafft Großzügigkeit

Üppig bemessene Fensterflächen unterstreichen die Großzügigkeit des Gebäudes und schaffen im Innern helle freundliche Räume. Im offen konzipierten Erdgeschoss durchflutet das Tageslicht ungehindert alle Bereiche. Viel Glas auch im Hausinnern, zum Beispiel bei den Türen, lässt Blickbeziehungen zu und gibt den Räumen Transparenz und Weite. In Anlehnung an Dienstboten-Trakte alter Villen wurden „Anbauten" realisiert, die im Erdgeschoss die Waagerechte betonen. Auf der einen Seite liegt die Küche, auf der anderen das Arbeitszimmer. Beide sind offen zum Hauptgebäude gestaltet, sodass „sich eine lange Sichtachse durchs Haus zieht", schwärmt Thomas Thierbach von der tollen Raumwirkung. Im Obergeschoss profitieren die Feldtmanns von den Dachgärten, die auf den sogenannten „Anbauten" entstanden sind.

Wichtigstes senkrechtes Gestaltungselement ist die repräsentative Geschosstreppe, die die Gäste gleich in der großen Eingangshalle empfängt. Der Aufgang „bekommt bei uns einen zentralen Platz", beschreibt Thomas Thierbach von Arge-Haus das Konzept, sie präsentiert sich weit über ihre praktische Funktion hinaus als eine Art Möbelstück. Mit dunklem Holz und Edelstahl ist sie ein optischer Blickfang.

Ganz im Sinne vornehmer Zurückhaltung ist auch das farbliche Konzept des Hauses gestrickt. Die weiße Fassade wird von hellgrauen Holzfenstern mit Sprossen gegliedert. Ganz ohne Farbeffekte mit dezenten Tönen und liebevollen Details erfüllt das Haus den Anspruch einer eleganten und repräsentativen Erscheinung. Im Innenraum unterbrechen dunkle Ak- ▶

Die hochwertige Treppe führt durch das ganze Haus bis unters Dach. Sie ist repräsentatives Gestaltungselemente und empfängt den Besucher wie in historischen Herrschaftshäusern gleich nach dem Eingangsbereich.
Das dunkle Holz setzt in dem überwiegend hell gehaltenen Interieur gestalterische Akzente. In Kombination mit Edelstahl wird die edle Wirkung unterstrichen.

Das Erdgeschoss wird durch zwei sogenannte Anbauten erweitert. Sie bieten Platz für die Küche und ein Arbeitszimmer. Durch die offene Gestaltung ist eine großzügige Sichtachse entstanden.

HARMONISCHE SYMMETRIE

Edle Weiß-, Beige- und Brauntöne sind im Innern vorherrschend. So entsteht ein stilvolles Ambiente mit gemütlichem Charakter.

HELLE GROSSZÜGIGKEIT

Durch den offenen Grundriss und die großen Fensterflächen sind Blickbeziehungen zwischen den unterschiedlichen Wohnbereichen und der Umwelt möglich. Dadurch wird eine wohltuende Weitläufigkeit erzeugt.

Die Küche ist zwar in einem der Anbauten gelegen, aber offen zum Esszimmer gestaltet. Die Kochstelle integriert sich somit in den restlichen Wohnbereich.

zente wie der Bodenbelag im Wohnzimmer oder die Esszimmerstühle das helle Ambiente und bringen so Spannung in die Raumgestaltung. „Für die Gemütlichkeit im Innern des Hauses haben wir uns einen Kamin gegönnt“, berichten Franziska und Hermann Feldtmann. „Dieser schafft eine ausgesprochen schöne Atmosphäre und man kann auch noch damit heizen“, schwärmen die Eheleute.

Gemütlichkeit dank Kaminofen

Viel zusätzlicher Raum für die drei im Haus lebenden Kinder der insgesamt achtköpfigen Familie ist unter dem Dach entstanden. Das für den klassischen Villenstil mit rechteckigem Grundriss typische Zeltdach erhielt eine etwas steilere Neigung und so ist ein herrlicher Raum zum Spielen und Toben entstanden. Die typische Dachneigung eines Zeltdachs liegt bei 23 bis 25 Grad, eine Erhöhung um zwei oder drei Grad bringt im Innenraum zusätzliche Fläche, ohne die Erscheinung der Dachform zu stören. Kommt man mit dem Zeltdach zu hoch, „sieht es aus wie eine Zipfelmütze“, so Thomas Thierbach. Dies

würde die elegante Wirkung des Hauses ad absurdum führen.
So ist das Haus einerseits weitläufig gestaltet und aufgrund der vielen Familienmitglieder mit zwei großzügigen Bädern ausgestattet, aber andererseits auch für die Zukunft gerüstet. „Wir haben unser neues Haus altersgerecht konzipiert", so das Ehepaar Feldtmann. Breite Türen, eine bodentiefe Dusche sowie ein Grund-

Drei der fünf Kinder von Franziska und Hermann Feldtmann leben noch mit im Haus. Deshalb wurden nicht nur für jedes Kind ein Kinderzimmer eingeplant, sondern auch zwei großzügige Badezimmer.
Die Eltern haben einen Rückzugsbereich zum Erholen und die Kinder können in ihrem Bad planschen.

BÄDER FÜR ELTERN UND KINDER

„Bei Arge-Haus ist man auch problemlos auf unsere Sonderwünsche eingegangen", berichten Franziska und Hermann Feldtmann, „wir wollten ja ein besonderes Haus bauen". Mit der Sauna realisierten sich die Bauherren einen Wellness-Bereich zum Erholen und Entspannen.

Die Liebe zum Detail zeigt sich in der architektonischen Gestaltung ebenso wie in der liebevollen Einrichtung.

Aufgrund eines etwas höheren Dachs ist hier ein schöner großer Raum zum Spielen und Toben für die Kinder entstanden.

riss, der es ermöglicht nur im Erdgeschoss zu wohnen, versprechen auch für das Alter viel Freiraum für ein selbstbestimmtes Leben.

Mit der zeitlos eleganten Villa direkt am Falkenhagener See haben sich die Dannenfeldts ihr Familienidyll mitten im Grünen verwirklicht. bp ■

Daten & Fakten

■ ENTWURF UND AUSFÜHRUNG:
Entwurf „900KL", Arge-Haus GmbH, 18146 Rostock,
Fon (0381) 8172730, www.arge-haus.de;
Bauausführung: Arge-Haus GmbH Generalunternehmer, Straße des Friedens 72, 15366 Hoppegarten, Fon (03342) 208671, www.arge-haus-berlin.de

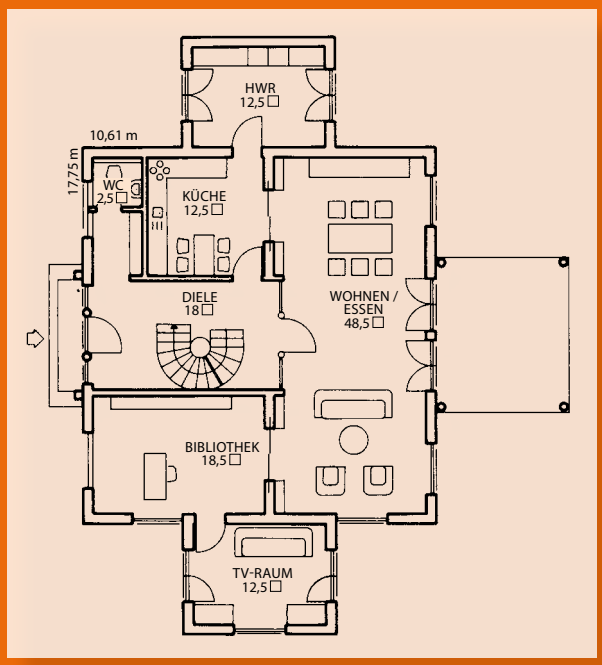
■ BAUWEISE:
Außenwand 365 mm Porenbeton mit einem U-Wert von 0,235 W/m²K, Innenwände Kalksandstein 11,5 cm und 17,5 cm, Wandbelag Kalkzement oder Gipsputz, Zeltdach mit 22 cm Mineralwolle-Dämmung und einem U-Wert von 0,193 W/m²K, Holzfenster mit Sprossen, Dreifachverglasung mit einem U-Wert von 0,7 W/m²K

■ TECHNIK:
Erdwärmepumpe mit zwei Tiefenbohrungen mit je 96 Metern, kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung, Fußbodenheizung.

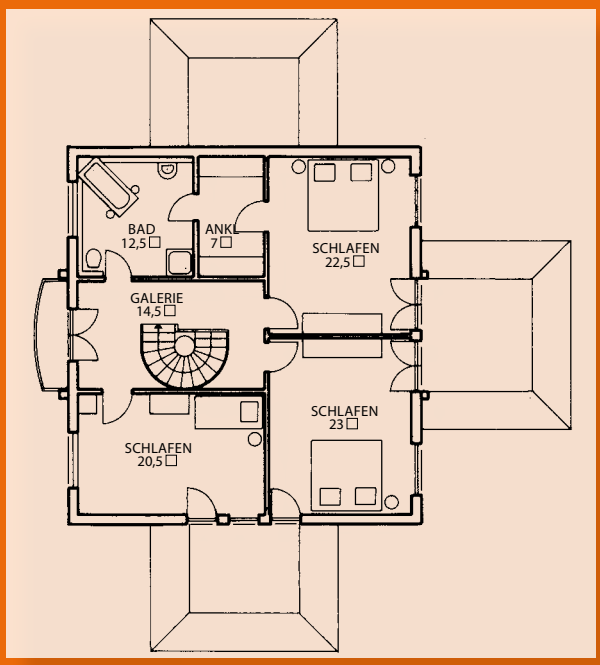
■ ENERGIEVERBRAUCH:
Endenergieverbrauch 52,84 kWh/m²a, Primärenergiebedarf 65,42 kWh/m²a

■ WOHNFLÄCHE:
EG 124,90 m², DG 122,10 m²

■ BAUKOSTEN:
Grundpreis ab 295 000 Euro ohne Malerarbeiten und Bodenplatte



ERDGESCHOSS



DACHGESCHOSS

Fotos: Arge-Haus

Anschriften Seiten 94-95